

Wohnhaus, Bickenstraße 13

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/202047738621/>

ID: 202047738621

Datum: 09.02.2011

Datenbestand:

Bauforschung

Objektdaten

Straße:	Bickenstraße
Hausnummer:	13
Postleitzahl:	78050
Stadt-Teilort:	Villingen
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Schwarzwald-Baar-Kreis (Landkreis)
Gemeinde:	Villingen-Schwenningen
Wohnplatz:	Villingen
Wohnplatzschlüssel:	8326074020
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Ohne mit Bestimmtheit sagen zu können, dass im südlichen Bauteil keine älteren Baustrukturen überlagert sind (Fenster?), datiert die älteste erkannte Bausubstanz in die Jahre um 1366/67 (d). Mit hoher Sicherheit kann dieses Datum auf den südlichen Bauteil mit den beiden Doppelfenstern bezogen werden.

Sind die im nördlichen Bauteil verbauten, aber wiederverwendeten Deckenbalken nicht dem südlichen Bauteil entnommen, so erfolgte die Verlängerung bis über die Süd-West-Ecke des Hauses Bäregasse 5 ebenfalls um 1365/66 (d).

Spätestens mit der Abzimmerung des heute vorhandenen Dachwerks um 1791/92 (d) ist die Zusammenfügung zu einem Gebäude vollzogen. Zu diesem Zeitpunkt wurde die Nordwand durch eine verschleifende Plombe "begradigt".

Der Ersatz der Westwand mit Fachwerkaufsatz im Dachbereich erfolgte um 1864/65 (d).

Zufahrtstore: das Tor im Nordosten ist modern, das im Süden datiert ins 18./19. Jh.

1. Bauphase:
(1365 - 1367) Nachweislich älteste Bausubstanz (d); Verlängerung bis über die Süd-West-Ecke des Hauses Bäregasse 5 (d)

Betroffene Gebäudeteile: keine

2. Bauphase:
(1791 - 1792) Abzimmerung des heutigen Dachwerks (d); Zusammenführung des Gebäudes mit Haus Bäregasse Nr. 5

Betroffene Gebäudeteile: keine

3. Bauphase:
(1864 - 1865) Ersatz der Westwand mit Fachwerkaufsatz im Dachbereich (d)

Betroffene Gebäudeteile: keine



Besitzer:in

keine Angaben



Zugeordnete Dokumentationen

- Bauhistorische Kurzanalyse



Beschreibung

Umgebung, Lage: in der Nähe des Münsterplatzes

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

- Ländl./ landwirtschaftl. Bauten/ städtische Nebengeb.
- Stallgebäude

Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung): Dreigeschossiger Massivbau; Rückgebäude des Hauses Bickenstraße 13; befahrbar über eine Toranlage im nördlichen Abschnitt der Ostwand; Ausfahrt an der südlichen Traufwand

Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung: Länglicher, schmaler Baukörper

Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand): Das Erdgeschoss ist verbaut und ohne nennenswerte Befunde. Ebenso das 1.Obergeschoss, wo punktuelle Einblicke in die Baustruktur jedoch möglich waren. Das 2. Obergeschoss ist offen und weist entsprechend aussagekräftigere Befunde auf: es wurden keine Öffnungen vorgenommen. Lediglich leichte Inneneinbauten und Verkleidungen des 20. Jh. wurden entfernt.

Bestand/Ausstattung: keine Angaben



Konstruktionen

Konstruktionsdetail: *keine Angaben*

Konstruktion/Material: *keine Angaben*